



Pressedienst

07. Februar 2019

Deckenfest an der Wichernschule in Unterbach

Landeshauptstadt Düsseldorf erweitert und modernisiert den Schulstandort für 7,1 Millionen Euro

Die Gebäude an der Wichernschule in Unterbach nehmen durch umfassende Modernisierung und Erweiterung zusehends Gestalt an. Der Grundstein wurde im Januar 2017 gelegt und ein Jahr später der "Anbau Nord" mit vier OGS-Räumen errichtet. Nun konnte Oberbürgermeister Thomas Geisel am Donnerstag, 7. Februar, gemeinsam mit Stadtdirektor und Schuldezernent Burkhard Hintzsche, Schulleiterin Kirstin Fust-Sticherling und IPM-Geschäftsführer Dr. Heinrich Labbert mit dem Deckenfest die Fertigstellung des Rohbaus an der Brorsstraße 5 feiern. Die Schule wurde im Bestand saniert und um zwei zusätzliche Baukörper erweitert, unter anderem für den OGS-Bereich, für Mehrzweckräume sowie für eine Küche mit Mensa.

Nach nur fünfmonatiger Rohbauzeit ist der Bau der neuen Gebäude abgeschlossen und mit der letzten Decke das Dach gerichtet. Damit ist ein wichtiger und auch sichtbarer Teil des Gebäudes vollendet. Es werden der Innenausbau und die Neugestaltung des Schulhofes folgen. Der nun im Rohbau fertiggestellte Baukörper "Anbau Süd", welcher weitere Klassen- und Differenzierungsräume sowie die Mensa beherbergt, soll in diesem Jahr zu den Sommerferien der Schule übergeben werden.

Oberbürgermeister Thomas Geisel erklärt: "Die Landeshauptstadt Düsseldorf vergrößert und modernisiert die Wichernschule in Unterbach für 7,1 Millionen Euro. Damit verbessern wir nicht nur das Platzangebot für die 214 Schülerinnen und Schüler, sondern schaffen auch eine optimale Lern- und Lehratmosphäre für die Schüler- sowie Lehrerschaft. Insgesamt wird die Landeshauptstadt in den kommenden Jahren fast eine Milliarde Euro in Ausbau und Modernisierung von Düsseldorfer Schulen investieren und damit die Qualität des Bildungsangebotes in unserer Stadt nachhaltig stärken."

Stadtdirektor Burkhard Hintzsche ergänzt: "Vom Abschluss der Arbeiten am Anbau Nord und der Übergabe an die Schule im April 2018 sind gerade mal





Deckenfest an der Wichernschule in Unterbach

Seite 2

acht Monate vergangen. Der gesamte Neubau wurde - wie alle Neubauprojekte - barrierefrei konzipiert und das Raumkonzept auf den Montessori-Schwerpunkt der Wichernschule abgestimmt."

Neu- und Altbau barrierefrei verbunden

Durch die Positionierung der Erweiterungsbauten bilden Alt- und Neubaubereiche des Schulstandortes ein Ensemble. Sie werden über eine neue, zentrale Rampe mit seitlich angeordnetem Fußgängerweg in dem ansteigenden Gelände erschlossen. Der Schulhof umfasst zwei höhenversetzte Ebenen, die ebenfalls neu gestaltet werden. Vom Schulhof aus sind die einzelnen Gebäudeteile und Nutzungszonen über bestehende und neu angelegte Eingangsbereiche zu erreichen. Die Klassen- und OGS-Räume sind jeweils über einen Flur mit einem Garderobenbereich verbunden, an den auch alle Nebenräume angeschlossen sind. Eine Besonderheit bildet der Mensa-Trakt, der über einen eigenen Sozialbereich verfügt.

Die Neubauten schließen an die bestehenden Gebäudestrukturen an, so dass ein direkter Durchgang zwischen den Gebäudeteilen ermöglicht wird. Die beiden topografiebedingten Niveaus werden durch einen Aufzug barrierefrei miteinander verbunden. An zentralen Stellen sind weiterhin Personal-, Schüler- und Behindertentoiletten sowie die Technik- und Serviceräume angeordnet. Im Außenbereich sind in der Nähe der Zugangsrampen Parkplätze für Autos und Fahrräder untergebracht.

Bauablauf

Der Baubeginn des Rohbaus fand im November 2017 nach vorbereitenden Erdarbeiten sowie der Baustelleneinrichtung statt. Bis April 2018 wurde der "Anbau Nord" errichtet, der für die OGS-Gruppen und Sozialbereiche bestimmt ist. Mit den angrenzenden Fluren und dem Umbau im Bestandsgebäude umfasst der "Anbau Nord" eine Fläche von rund 600 Quadratmetern.

Nachdem die OGS-Gruppen aus den Übergangcontainern ausgezogen waren, wurde von April bis Ende 2018 der erheblich größere "Anbau Süd" mit einer Nutzfläche von 1.500 Quadratmetern errichtet. Der Rohbau konnte im Januar 2019 fertiggestellt werden. Dort werden die "Cook&Chill"-Küche, die Mensa



Deckenfest an der Wichernschule in Unterbach

Seite 3

sowie Mehrzweck-, Differenzierungs- und Klassenräume entstehen. Die Ausbauarbeiten der Klassen- und Differenzierungsräume werden sich bis in den Frühsommer erstrecken.

Der Schulhof wird ebenfalls grundlegend umgestaltet. Mit Rücksicht auf den laufenden Schulbetrieb werden diese Arbeiten in zahlreiche Abschnitte unterteilt. Nach Fertigstellung voraussichtlich im Herbst 2019 stehen dann eine komplett neue Spielgerätekombination, eine Boulderwand sowie neue Möglichkeiten wie Balanciergeräte und Basketballkorb zum Spielen für die Schülerinnen und Schüler bereit. Nach Bezug des neuen Gebäudes werden im bestehenden westlichen Gebäude diverse Räumlichkeiten der Verwaltung im Bestand modernisiert und vergrößert.

Hintergrund: Wichernschule

Im Auftrag der Landeshauptstadt Düsseldorf bringt die Immobilien Projekt Management Düsseldorf GmbH (IPM) den Schustandort an der Brorsstraße 5 für insgesamt 7,1 Millionen Euro auf den neuesten Stand.

Die Wichernschule ist eine städtische Gemeinschaftsgrundschule mit Montessori-Schwerpunkt und wird derzeit von 214 Schülerinnen und Schülern in acht Klassen besucht. Aktuell sind ebenfalls sechs OGS-Gruppen eingerichtet. Das im Wesentlichen Mitte der 1950er-Jahre erbaute und Anfang der 1960er-Jahre erweiterte Gebäudeensemble besteht aus ein- und zweigeschossigen Baukörpern zuzüglich einer Turnhalle mit Nebenräumen.

Ein Video zu diesem Thema finden Sie im Laufe des Tages auf YouTube unter: www.youtube.com/stadtduesseldorf

Zu Ihrer redaktionellen Verwendung stellen wir Ihnen folgendes Material zum Download zur Verfügung:



Deckenfest an der Wichernschule in Unterbach

Seite 4



Die Wichernschule in Unterbach wird im Bestand saniert und um zwei weitere Baukörper erweitert, unter anderem für den OGS-Bereich, für Mehrzweckräume sowie für eine Küche mit Mensa, ©Landeshauptstadt Düsseldorf/Michael Gstettenbauer

<https://www.duesseldorf.de/fileadmin/Amt13/pressebilder/1902/190207-DeckenfestWichernschule6.jpg>



Feierten Deckenfest (v.l.): Stadtdirektor Burkhard Hintzsche, IPM-Geschäftsführer Dr. Heinrich Labbert, eine Schülerin der Wichernschule, OB Geisel, Schulleiterin Kirstin Fust-Sticherling und Bürgermeister Wolfgang Scheffler, ©Landeshauptstadt Düsseldorf/Michael Gstettenbauer

<https://www.duesseldorf.de/fileadmin/Amt13/pressebilder/1902/190207-DeckenfestWichernschule2.jpg>



Deckenfest an der Wichernschule in Unterbach

Seite 5



Der Richtkranz wurde beim Deckenfest an der Wichernschule hochgezogen. Die Stadt erweitert und modernisiert den Schulstandort für 7,1 Millionen Euro , ©Landeshauptstadt Düsseldorf/Michael Gstettenbauer
<https://www.duesseldorf.de/fileadmin/Amt13/pressebilder/1902/190207-DeckenfestWichernschule1.jpg>

Textversion:

https://www.duesseldorf.de/fileadmin/Amt13/pld/txt/20190207-283_46.txt

Kontakt: Robl, Julia

presse@duesseldorf.de, Telefon +49.211.89-93131